

Bleude 6. Sept.

Wunderbar schön!

Du schaltest mich vom 2. September fast  
 unglücklich voraus - schreibe  
 mir das, daß du mit deiner  
 würdigen Gattin noch mit  
 mir in Wien angekommen und  
 besonders in jener Beziehung  
 mit der dirigirten Exposition  
 zusehender gestalt, die in der  
 nach der Leitung der Paris  
 als Aufsichtsinne angesetzt  
 werden, mich angehen. Ich  
 meine, an alle Bewerfer  
~~zu~~ <sup>zu</sup> ~~schreiben~~ <sup>schreiben</sup>. Mit mir schreibt, sieht  
 wie beide ebenfalls mit der  
 Uebung für sich zu machen,  
 die Lust hat zwar bedankt,



muss als das Wasser zu  
 lassen vollständig geteilt  
 der ist im Ganzen auf  
 6 Seiten gekommen bis zum  
 Ende zu unterer Abteilung nach  
 Beispiel (am 10. Sept.) die An-  
 gabe darüber nicht gemacht  
 wird - für mich ganz gering!  
 das Buch hat mich bei dem  
 Umstande meine geistige Arbeit  
 an der Fingers beiseite zu sehr  
 abgelenkt - das liegt so heute nicht  
 beider nicht geschehen - entweder  
 der ein oder der andere -  
 beider unmöglich - in so hohem  
 ist auf die nicht geringe qualif.  
 fasten Mischen, Gorgist nur  
 meine Absichten, wie die dies

Abhängigen wie, Platz zu  
 machen. Letzter Notwendig-  
 keit - nicht defintiv  
 und doch ~~aus~~ frische diese  
 Geforsichtes täglich 4 Bänden  
 Arbeit. In die kein Comiten  
 für die meine Disposition fast  
 nicht ist, die beide Entschle  
 selbst aus der Partitur copieren,  
 d. h. so viel als ist, das die  
 Entschle benutzen könnt, das  
 es mindesten Teil für 2. Da nicht  
 unentbehrliche Instrumentation vor-  
 genommen werden - ~~sich~~ nennt.  
 die dort - wo die Mischen, das  
 Chor's anfallt. Das 1. Chor  
 ist mit der nötigen Einleitung  
 (Vorhangaufzug) fertig, aber die  
 Rizzo die Einleitung ~~machst~~ - das ist  
 nicht

Man darf sich nicht wundern, wenn man  
den Stoff nicht immer mehr zu haben  
kann, denn die Menge der  
Produkte ist sehr groß.

ofen mit der zu conferieren

den Maß so weit fest  
stellen, um sollen zur Copie  
zur der Direction abgeben zu

können. Volte der feingig von  
nach der Direction glänzend, in  
größeren Maßstab ausgeführt  
werden können als wie bisher

angenommen haben - so muß es  
die so bald als möglich erfolgen,  
um die Composition darauf zu  
gefallen. Ich glaube, daß der feingig

brillant - pompos - (z. B. ein  
aufschießende Anzahl von Mandanten -  
sowie in Gewändern, die oft in dicken  
unvergleichlichen Costumen, ungewöhnliche Militärs

12 Löffeln zu Pferde etc.) als Aus-  
stattungsbild behandelt werden muß. Ein  
Satz mit Pfeifen, morgen. Soufflets. Die  
großsten Grillen von uns in Adieu  
die in Gattin. Jean.

Man darf sich nicht scheuen, eine Kopie zu  
 dem Zweck zu machen, um sie zu  
 dem Zweck zu verwenden  
 den Zweck so weit  
 möglich, um sie zur  
 Copie der Direction  
 abzugeben zu  
 können. Sollte der  
 Zweck der Copie  
 nicht der Direction  
 glänzend, in  
 größerem Maßstab  
 ausgeführt  
 werden können als  
 wir bisher  
 angenommen haben  
 - so muß es  
 die so bald als  
 möglich erfolgen,  
 um die Composition  
 darauf zu  
 gestatten. Ich glaube,  
 daß der Zweck  
 brillant - pompös -  
 (z. B. ein  
 aufwändige Angabe  
 von Modellen -  
 darin in  
 Schmuck, in  
 ungewöhnlichen  
 Costumen, ungewöhnlichen  
 Militärs  
 12. Gruppen zu  
 Pferde etc.) als  
 Auf-  
 fälligkeit behandelt  
 werden muß. Für  
 die  
 Sache muß es  
 möglich sein, morgen  
 früh in Adleau  
 die Gattin. Jean.

